

Glückliche Kinder glücklicher Eltern

Prof. Anton Bucher ist Religionspädagoge und Erziehungswissenschaftler. In seinem Buch „Was Kinder glücklich macht“ hat er, basierend auf einer bundesdeutschen Studie, die wahren Experten in Bezug auf Kinderglück zu Wort kommen lassen: die Kinder. Mit Prof. Bucher sprach PZ-Reporter Hans Peter Lercher.

PZ: Herr Bucher, haben glücklichere Eltern glücklichere Kinder?

Anton Bucher: Man kann die Frage durchaus bejahen. Es ist wahrscheinlicher, dass glücklichere Eltern auch glücklichere Kinder haben - allein schon deswegen, weil wir uns mit unseren Emotionen auch anstecken. Es gibt die sogenannte Stimmungskongruenz, was bedeutet, dass wir uns mit unseren Emotionen beeinflussen, sei es im positiven, aufbauenden Sinn, sei es in einem eher negativen, deprimierenden Sinn. Hinzu kommt, dass glücklichere Eltern häufiger auch aktiver sind, mehr mit Kindern unternehmen, unternehmungslustiger sind. Und das wirkt sich auf das Befinden von Kindern durchaus positiv aus, und wenn Eltern erfahren, dass mit ihren Unternehmungen die Augen der Kinder strahlen, ist das ein positives Feedback und setzt sich dann ihrerseits wieder in mehr Zutrauen den Kindern gegenüber um.

Welche Faktoren spielen in der Schule eine wesentliche Rolle, dass sich Kinder und auch die Erwachsenen, die dort ja miteinander arbeiten, glücklich sind?

Ich würde sagen, wenn sie vielfältig aktiv sein können, wenn sie optimal gefordert werden, was natürlich auch bedingt, dass wir einen stärker individualisierenden Unterricht haben, wenn sie auf einer Schule in Bewegung sind. Deswegen halte ich das Fach Leibeserziehung, auch wenn es nur zwei Stunden angeboten wird, für eines der wichtigsten. Kinder sind glücklich, wenn sie immer wieder auch Lob und Anerkennung erfahren bzw. wenn es unterbleibt, ihnen zu spiegeln, dass sie noch nicht oder nur wenig könnten. Und dann auch im Sinne der schon er-



Der Religionspädagoge und Erziehungswissenschaftler Anton Bucher

wähnten Stimmungskongruenz: Sie sind glücklich, wenn sie mit Lehrern und Lehrerinnen in die Schule gehen dürfen, die selber auch glücklich und positiv eingestellt und die insbesondere auch begeistert sind, an die Kinder glauben. Dem Wohlbefinden der Lehrer ist förderlich, wenn sie zumindest gelegentlich Anerkennung erfahren, nicht nur von Seiten der Direktion, sondern auch von der Öffentlichkeit. Das ist eine verantwortungsvolle und sehr wichtige Aufgabe, und das

bedingt natürlich, dass Lehrer und Lehrerinnen in ihrem privaten Leben einen Lebensstil wählen, der sie glücklich macht.

Noch eine Frage zum Elternhaus. Nicht immer bedeutet Glück für Eltern dasselbe wie Glück für Kinder.

Wenn wir darüber nachdenken, was heutige Kinder glücklich macht, tun wir das nie unabhängig von unseren eigenen Kindheitserinnerungen. Wir alle sind Kinder gewesen, und ich hoffe zumindest, dass wir uns alle an glückliche Kindheitsmomente erinnern. Und weil wir grundsätzlich bestrebt sind, das Beste für unsere Kinder zu wollen, tendieren wir vielfach dazu, das was uns in der eigenen Kindheit beglückte, auch den eigenen Kindern angedeihen zu lassen. Aber es ist nun mal so, dass die Kinder unterschiedliche Temperamente, unterschiedliche Interessen haben, es gibt Lesetemperaturen, es gibt Musiktemperaturen, es gibt Bewegungstemperaturen, und ich denke, dass das insbesondere auch die Aufgabe von uns Erziehern ist, ein Gespür dafür zu entwickeln, welche Tätigkeiten Kindern besonders viel Spaß machen. Es ist dann vielleicht auch zu unterlassen, Kinder zwanghaft zu beglücken, indem sie immer wieder in den Musikunterricht, Klavierunterricht usw. geschickt werden, und dabei möchten sie eigentlich sowieso nicht Klavierspielen. Wir sollten jedes Kind im Hinblick auf verschiedene Talente und vor allem diejenigen, die den Kindern Freude machen, fördern. Aber das bedingt auch, dass wir sensibel dafür sind, diese unterschiedlichen Begabungen zu erkennen.

Vielen Dank für das Gespräch!

PELLETS
bereits jetzt zum Sommerpreis!
Heizöl
preisgünstig wie seit langem nicht mehr!

Zonenvertreter Pustertal:
Heinrich Prenn Tel. 348 64 50 021

Kostner GmbH
Brennerstraße 56 - 39040 Vahrn
Tel. 0472 97 96 00 - www.kostner.net

kostner
BRENNSTOFFE & SERVICES